

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Sonntag, den 11. April 1971, 7.45 Uhr:

Von Samstag auf Sonntag waren in den meisten Teilen Nordtirols in hohen Lagen geringe Mengen Neuschnee zu verzeichnen. Laut Wetterwarte sind mit der feuchten Nordost-Strömung, besonders im Osten Nordtirols und am Alpennordrand noch geringe bis mäßige Niederschläge zu erwarten. Die Nullgradgrenze sinkt auf rund 1800 m Höhe.

Auf Grund der Abkühlung ist nur vereinzelt Selbstauslösung von Naßschneelawinen zu erwarten. X Da der labile Schneedeckenaufbau aber auch große Lawinenabgänge ermöglicht, bleibt in den Lawenstrichen im Bereich der hochgelegenen Seitentäler weiterhin Vorsicht geboten.

Bei Schitouren abseits der gesicherten Pisten bleibt die akute Schneebrettgefahr bestehen, da die Abkühlung nur eine dünne Oberschicht verfestigen kann. Bei Störung durch Schifahrer können die durchfeuchteten Schneeschichten in allen Hangrichtungen zu nassen Schneebrettlawinen führen.